

Kurzfilm mit Dinner

Theater Purkersdorf | Weil coronabedingt keine Sommerproduktion möglich war, haben die Darsteller einen Film gedreht, der ab 20. Juni online zu sehen ist.

Von Birgit Kindler

PURKERSDORF | Das Theater Purkersdorf hat einen eigenen Kurzfilm mit dem Titel „One Dinner for Claire“ produziert.

„Nachdem die Sommerproduktion abgesagt werden musste, stand unter anderem die Frage des Streamens früherer Produktionen im Raum. Aber auch der Wunsch, zumindest im kleinen Umfeld doch irgendwie zu spielen“, erzählt Theater Purkersdorf-Obfrau Sonja Schauer.

Theater-Mitglied Andreas Welser habe dann die Idee gehabt, auf Grundlage des Sketches „Dinner for One“ etwas Eigenes zu machen. Im Film wird in der Gartenvilla der Miss Claire – wie im klassischen Sketch – Geburtstag gefeiert. „Da in Coronazeiten kein gemeinsames Dinner möglich gewesen ist, zaubert Butler James ein Online-Dinner mit vier Gästen. Der Butler ist allerdings trotzdem für die doch gehaltvollen Getränke aller zuständig, was ihn auf unterhaltsame Weise fast zum Umfallen bringt“, verrät Schauer. Der



Teile des Kurzfilms des Theater Purkersdorf wurden im idyllischen Ambiente des Steinbruchs gedreht. Ab 20. Juni ist die Produktion online zu sehen. Für geladene Gäste gibt es eine Vorführung am 19. Juni in der Bühne in Purkersdorf. Dazu verlosen das Theater Purkersdorf und die NÖN 5x2 Karten. Wer bis Donnerstag, 18. Juni, 12 Uhr ein Mail an office@theater-purkersdorf.at schreibt, hat vielleicht schon gewonnen.

Foto: Theater Purkersdorf

Dreh wurde während der Coronamaßnahmen umgesetzt. „Die Beiträge der vier Gäste wurden jeweils in ihren Privaträumen aufgenommen, daher war im kleinen Kreis der Abstand einfach einzuhalten“, so Schauer. Im Steinbruch wurden dann die Szenen mit James und seiner Miss abgedreht. „Die Darsteller sind privat ein Ehepaar, das hat den Umgang mit den Maßnah-

men erleichtert“, so Schauer. Mitwirkende sind neben Martin und Helen Heinzl als Hauptdarsteller auch Werner Pleischl, Heinz Hiermaier, Walter Jaksch und Bernd Sykora als „zugeschaltene Gäste“ sowie Schauer als Moderatorin. „Sie alle haben Bezug zu ihren bereits gespielten Rollen, wer schon ein paar Produktionen des Theaters gesehen hat, wird vielleicht einige

wiedererkennen“, schmunzelt die Obfrau. Ebenfalls beteiligt waren Regina Sykora in der Regie, Traude Eibner für die Kostüme und Rainer Floderer und Thomas Dobrovits als Profis für Ton und Kamera. Zu sehen sein wird der Film ab Samstag, 20. Juni auf der Webseite (www.theater-purkersdorf.at), auf Facebook und Youtube.

Matinee zum 30-Jahr-Jubiläum

Ab August wird das Ensemble mit den Proben für das Herbststück „Der Raub der Sabinerinnen“ proben. „Aus heutiger Sicht planen wir die Premiere am 17. Oktober“, so Schauer.

Außerdem ist anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums des Theaters eine Jubiläumsveranstaltung im November in der Bühne in Purkersdorf geplant. „Wir werden im Rahmen einer Matinee einen humorvollen Rückblick auf 30 Jahre Theater Purkersdorf bieten. Geplant sind auch Bilder, Filmausschnitte, Anekdoten und Interviews“, weiß Schauer.